

20 Jahre PUC

„Vexations – Flexations“

nach Erik Satie
20 Stunden
Performance & Konzert

25. & 26.05.2019

16 bis 12 Uhr

Ein Projekt der Musikschule
Puchheim und des Puchheimer
Kulturcentrums PUC

20 JAHRE
puc

„Vexations – Flexations“ ein musikalisches Projekt nach Erik Satie.

Im November 2001 wurden die „Vexations“ von Erik Satie im Puchheimer Kulturzentrum PUC unter dem Titel „Satie satt“ als gemeinsames Projekt mit der Musikschule Puchheim und dem Kulturverein Puchheim e.V. aufgeführt. 840mal wurde das kurze Musikstück von über 200 Musikern ohne Pause und auf verschiedene Instrumente verteilt wiederholt. Die Veranstaltung dauerte 24 Stunden.

Anlässlich des 20jährigen PUC-Geburtstags entwickelten das Puchheimer Kulturzentrum PUC und die Musikschule Puchheim eine Projektidee, bei der die „Vexations“ im Jahr 2019 nunmehr die Grundlage für das Projekt „Vexations – Flexations“ bilden. Satie hat seine Musik aus Fertigteilen, einzelnen Bausteinen, die er motif nannte, konstruiert und auf jegliche musikalische Entwicklung, wie man sie bis dahin kannte, verzichtet. Diese Bausteine konnten beliebig aneinandergereiht und auch beliebig wiederholt werden. Dieses Prinzip der Reihung findet in den „Vexations“ seine ins absurde getriebene Gestalt: Ein motif wird 840mal wiederholt.

Das Projekt „Vexations – Flexations“ dauert analog zum 20. PUC-Geburtstag 20 Stunden. Diese 20 Stunden werden in Intervalle zu 20 Minuten eingeteilt. In diesen Intervallen, die von den einzelnen Musikgruppen, Solomusikern, Schauspielern auch mehrfach hintereinander gespielt werden können (am längsten bei drei Intervallen hintereinander) sollen Musik/Texte gespielt werden, die sich in irgendeiner Form auf Erik Satie beziehen (inhaltlich, formal, ideell, epochal...). In der Abfolge des Projekts wird Saties Kompositionsprinzip der Reihung streng beibehalten, welches sich auch häufig in den Kompositionen/Bearbeitungen sowie Texten wiederfindet. Die „Vexations“ selbst sind Bindeglied und tauchen auch immer wieder auf.

In der Auseinandersetzung mit den „Vexations“ entsteht ein Kaleidoskop, entstehen Vexierbilder in diesen Intervallen, die das vielfältige, in den letzten 20 Jahren gewachsene Kulturprogramm des PUCs in nuce enthalten: Klassikkonzerte, Neukompositionen, Nachwuchskonzerte, Jazzkonzerte, Oper, Theater, Tanz, Performance, Kabarett, Volksmusik, Powerpoint-Präsentationen ziehen auf 20 Stunden verdichtet am Zuschauer vorbei. An dem gesamten Projekt nehmen über 250 Musikerinnen und Musiker, Profis wie Laien teil, die auf insgesamt drei Bühnen agieren.

Wer die „Vexations“ wie von Erik Satie gewünscht als Klaviermusik in 840facher Wiederholung pur hören möchte, braucht sich nur auf die Toilette des PUCs begeben, wo sie während der gesamten Projektzeit zu hören sind.

16:00-16:20 Uhr

PUC Blackbox
Brigitte Helbig, Flügel
„Vexations“ von Erik Satie

16:20-17:00 Uhr

PUC Bühne
Streichhölzer, ConFuoco und Stringendo 'händeln' Satie
Ein Feuerwerk aus Klassik, Geistern, Groove und Ragtime
Leitung: Simone und Peter Michielsen

17:00-17:20 Uhr

PUC Empore
Erik Satie zwischen Bach und ABBA
realisiert mit dreißig Blockflöten
Leitung: Christine Soest

17:20-17:40 Uhr

PUC Bühne
projektOrchester meets Björk and Beckett
3 Björk Songs, Chorals (1997) von Markus Muench
(Texte Samuel Beckett) und Satie „Vexations“
Gesang/ Stimme: Lucie Priller
Leitung: Beatrix Baier, Markus Muench

17:40-18:20 Uhr

PUC Blackbox
**Querflötenklasse Bea Juttner interpretiert Satie
in Bezug auf andere Epochen**
Begleitung: Constanze Schlager-Lindner, Flügel
Leitung: Bea Juttner

18:20-18:40 Uhr

PUC Bühne
Stimme/Beat & Ukulele: „Variations about Erik“
Vexations trifft Amusement! Kurze Variationen für Stimme,
Percussion und Ukulele, rhythmisch und musikalisch inspiriert
von Saties Original
Gesang/Ukulele: Gabriele Wohlgemuth/Klangschatz;
Percussion: Judith Dinkelmaier/das beatmobil

18:40-19:00 Uhr

PUC Blackbox
**FeliCelli – Das Celloensemble mit
Lutz Landwehr von Pragenau am Flügel**
„Träumereien“ von Satie, Schumann, Fauré, Debussy und Offenbach
Leitung: Stefan Bohn

19:00-19:40 Uhr

PUC Bühne
„Friends of Erik“
Lutz Landwehr von Pragenau spielt mit seinen Schülern
Philipp Krump Holz und Eva Pfaller Klaviermusik von Poulenc,
Debussy und Ravel
Leitung: Lutz Landwehr von Pragenau

19:40-20:00 Uhr

PUC Blackbox
„Satie unter anderen Vorzeichen – eine Quälerei!“
Eine Salonband entwickelt Satie: Unerhörte Variationsprozesse
von ILSE-Hauskomponist Alexander F. Müller
Leitung: Ingrid S. Mayr

20:00-21:00 Uhr

PUC Bühne
„Satie-Saiten“
Das PJKO Puchheimer Jugendkammerorchester spielt in neuer
Besetzung Werke von Satie, Dvorak, Aydin Pfeiffer und Vivaldi
Leitung: Peter Michielsen

21:00-21:20 Uhr

PUC Empore
Posaunenchor der Evang. Kirche
„Vexations“ für Blechbläser
Leitung: Yoko Seidel

21:20-21:40 Uhr

PUC Blackbox
Rhythmen auf Gegenständen des Alltags
Das Percussionensemble eröffnet dem Zuhörer mit Leuchtsticks,
Bällen und Leitern neue optische, klangliche und witzig gestaltete
Rhythmen, die in die „Vexations“ überführt werden
Leitung: Katrin Schneider

21:40-22:00 Uhr

PUC Bühne
Puchheimer Taschenoper
„Door“: Minimal Music-Oper von Tom Johnson in deutscher
Übersetzung als deutsche Erstaufführung
Silke Wenzel, Sopran; Markus Schmid, Tenor; Michael Sachs, Flügel
Leitung: Michael Kaller

22:00-22:20 Uhr

PUC Blackbox
Cordula Hubrich - Schaukasten Puchheim
"Rockaby" Theaterstück von Samuel Beckett
„Vexations“ von Erik Satie mit Michael Sachs, Flügel
Leitung: Michael Kaller

22:20-22:40 Uhr

PUC Bühne
MARIAM
Myriam Gessendorfer (Violine) und Marlene Neuland (Viola)
spielen, interpretieren und variieren „Vexations“ von Erik Satie mit
kreativen Einlagen

22:40-23:00 Uhr

PUC Blackbox
Satie zwischen Bass und Drums
Drumset: Rockiges und Poppiges mit solistischem Drumbeat
Leitung: Katrin Schneider

23:00-23:20 Uhr

PUC Bühne
Gesangsensemble ALJULAUKIMO
Chansons von Satie („Vexation“, „Les Oiseaux“, „Je te veux“) und
Jenkins (Adiemus „Songs of Sanctuary“, Kayama „Tintinnabulum“)
Begleitung: Lutz Landwehr von Pragenau, Flügel
Leitung: Daniela Hennecke

23:20-23:40 Uhr

PUC Blackbox
Bassonations
Assoziationen zu Satie rund ums Fagott
Leitung: Johannes Overbeck

23:40-24:00 Uhr

PUC Bühne
Puchheimer Taschenoper
„Door“ Minimal Music-Oper von Tom Johnson in deutscher
Übersetzung als deutsche Erstaufführung
Silke Wenzel, Sopran; Markus Schmid, Tenor; Michael Sachs, Flügel
Leitung: Michael Kaller

00:00-00:20 Uhr

PUC Blackbox
John Cage 4'33
Lutz Landwehr von Pragenau, Flügel
PUC Bühne
„Vexations“ von Erik Satie mit Michael Sachs, Flügel

00:20-00:40 Uhr

PUC Bühne & Empore
Sax'n Gin und Michael Sachs
Fünf Saxophone spielen Erik Saties „Grossiennes“ und
„Gymnopédies“ im Wechsel mit „Vexations“
Leitung: Silke Wenzel

00:40-01:20 Uhr

PUC Blackbox
StreicherBigBand Bluestrings
Satie meets Jazz - Improvisationen zu den „Gymnopédies 1-3“,
„Jack In The Box“ und mehr
Leitung: Frank Wunderer

01:20-02:20 Uhr

PUC Bühne
DUO2KW
Satie und die Neue Musik: Werke von Satie, Huber, Werani
und Prims
Klaus-Peter-Werani, Viola; Kai Wangler, Akkordeon

02:20-03:20 Uhr

PUC Blackbox
N.Darcq & XNet: Tourné très lentement
Saties „Vexations“ als Plattenspieler-Marathon – von Hand gedreht
Michael Netsch, Andreas Pabst

03:20-06:40 Uhr

„Vexations“ von Erik Satie in Dauerschleife
eingespielt von Lutz Landwehr von Pragenau
Bilder und Texte von Erik Satie zusammengestellt
von Ines Neuland

06:40-07:40 Uhr

PUC Blackbox
N.Darcq & XNet: Tourné très lentement
Saties „Vexations“ als Plattenspieler-Marathon –
von Hand gedreht
Michael Netsch, Andreas Pabst

07:40-08:00 Uhr

Empore
Armin Merkel, Stage-Piano
„Vexations“-Variationen

08:00-08:40 Uhr

PUC Bühne
Thomas Nieberle, Klarinette & Marie Gärtig, Flügel
Manfred Trojahn („Danse pour clarinette et piano“ - pastiche
en hommage a Oliver Messiaen), Francis Poulenc
(„Sonata“ for Clarinet and piano) und mehr

08:40-09:00 Uhr

PUC Blackbox
„Vexations“ von Erik Satie am Flügel
Leitung: Reinhard Kreuzinger

09:00-09:20 Uhr

PUC Bühne
STRAK-Orchester
„Pavane pour une infante défunte“ (Pavane für eine tote Prinzessin)
von Maurice Ravel. 1899 komponiert, 1909 instrumentiert, 2019
arrangiert für „Vexations - Flexations“ im PUC
Leitung: Walter Erpf

09:20-10:00 Uhr

PUC Blackbox
Ensemble StreichFest & Friends
lässt den Kaspar Jack aus der Kiste, bewegt sich in Himmels-
sphären mit Potters Eule und einer Uraufführung von Melanie
Fischers Skyworld. Silvia Brenner besänftigt nach Saties Choral „Je
te veux“ das Publikum und führt zum sonntäglichen Tanz
Leitung: Eva Röhl

10:00-11:00 Uhr

PUC Saalmitte
Satie und Bayern
Wolfram Rothert verbindet „Vexations“ mit einem Klarinettenquar-
tett, Wirtshaus, Alphornbläsern und Volkstanz
Leitung: Wolfram Rothert

11:00-11:20 Uhr

PUC Blackbox
Satie ASAP
„Vexations“ von Erik Satie mit drei E-Gitarren bis zur
Unkenntlichkeit gedehnt
Leitung: Dirk Olbrich

11:20-12:00 Uhr

PUC Bühne
BigBand und Orchester des Gymnasiums Puchheim
„Vexations“ von Erik Satie übergehend in Claude Debussy
„Golliwogg's Cakewalk“
Joe Hisaishi "Summer"
Leonard Bernstein "Waltz" aus Divertimento
Katharina Neumaier (*2001) "Tribut for Henry Ford"
Leitung: Reinhard Friedl

Vexations
(1893) Erik Satie (1866-1925)

To play this motif 840 times in succession,
it would be advisable to prepare oneself beforehand,
in the deepest silence, by serious immobilities.

20 Jahre PUC

„Vexations – Flexations“

nach Erik Satie
20 Stunden
Performance & Konzert

Ein Projekt der Musikschule
Puchheim und des Puchheimer
Kulturcentrums PUC